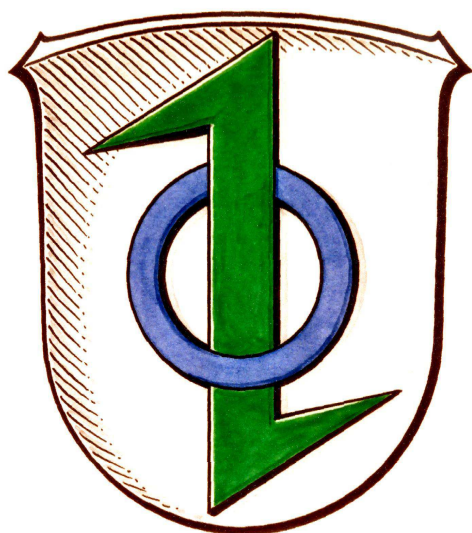
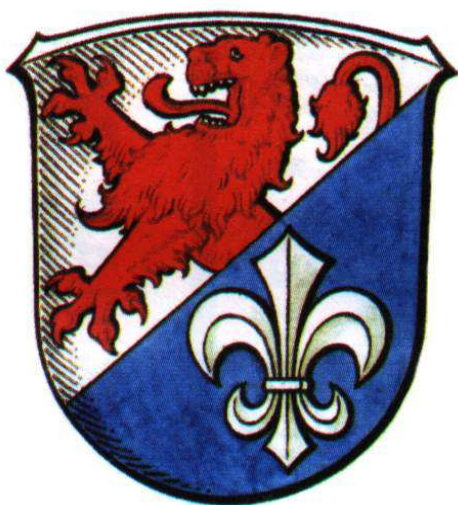
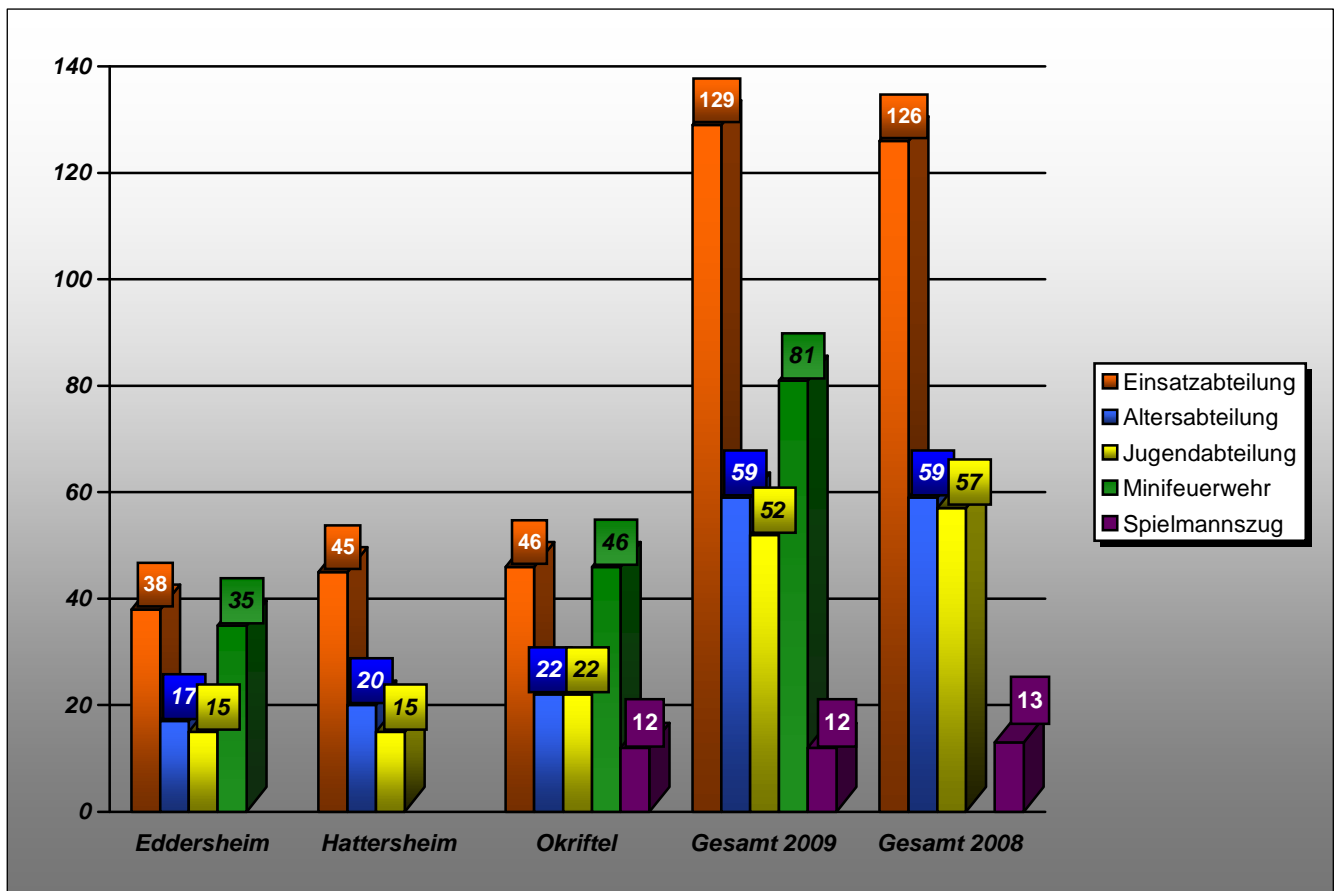


Feuerwehren der Stadt Hattersheim am Main



Jahresbericht 2009

Mitgliederzahlen



Die Mitgliederzahl der Einsatzabteilung stieg leicht an, die der Alters- und Ehrenabteilung blieb konstant. Neu in unserer Jahresbetrachtung ist die Minifeuerwehr, die jetzt immerhin 25% der Mitglieder in der öffentlichen Einrichtung Feuerwehr ausmachen.

Der im Jahr 2008 gestoppte Mitgliederschwund bei den Jugendfeuerwehren konnte im Berichtsjahr 2009 leider nicht fortgesetzt werden. Die stärkste Jugendfeuerwehr wird nach wie vor von Okriftel gestellt. Während in Hattersheim die Mitgliederzahlen leicht rückläufig waren, konnte Eddersheim einen leichten Zuwachs verbuchen.

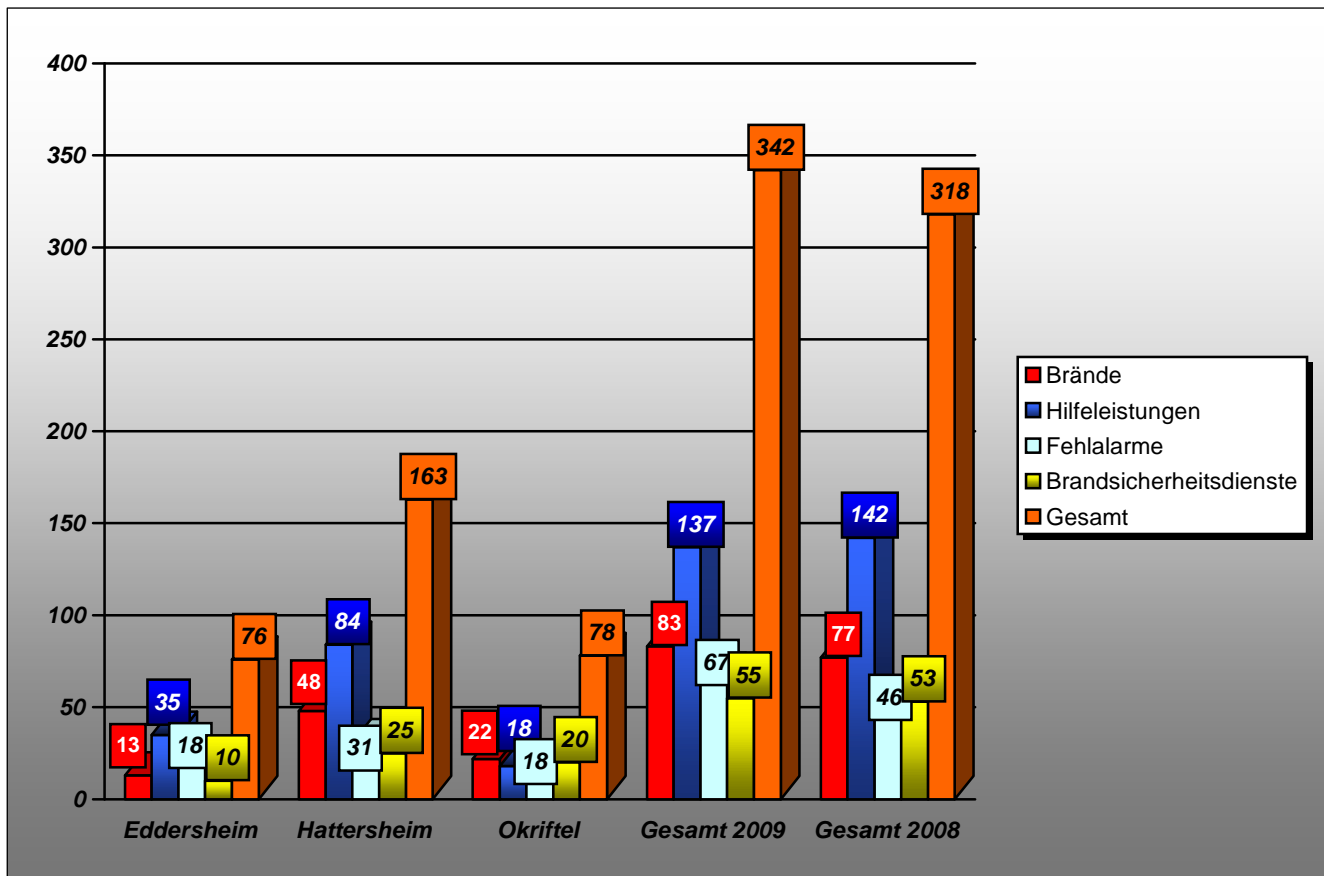
Durch die Gründung der Minifeuerwehren werden wir möglicherweise entscheidend zur Nachwuchsgewinnung in der Jugendfeuerwehr beitragen und bereits 2010 den Mitgliederschwund stoppen können.

Leider ist der Rückgang der Mitgliederzahlen im Spielmanszug ebenfalls nicht aufzuhalten. Auch wenn sich die Zahl der Mitglieder nur um eine Person verringerte, ist die Lage, für den letzten Spielmanszug im Main-Taunus-Kreis, kritisch zu betrachten.

Für die nach wie vor nicht zufrieden stellende Situation unserer Tagesalarmsicherheit konnte im Berichtsjahr eine weitere offene Stelle bei der Stadtverwaltung Hattersheim mit einem Mitarbeiter aus den Reihen der Feuerwehr besetzt werden. Dies ist nach meiner Auffassung der absolut richtige Weg und ich hoffe, dass die Zahl der städtischen Mitarbeiter aus den Reihen der Feuerwehr weiter steigen wird.

Leider führte aber auch der Anreiz, zwei Tage zusätzlichen Urlaub für die städtischen Mitarbeiter zu gewähren, wenn sie sich bei der Feuerwehr engagieren, nicht zum gewünschten Erfolg. Die für einen kritischen Wohnungsbrand oder Verkehrsunfall notwendigen personellen Ressourcen sind nach wie vor nicht zu 100% vorhanden.

Einsätze



Insgesamt kam es zu 342 Einsätzen davon 55 Brandsicherheitsdienste. Während die Brandeinsätze leicht anstiegen, waren die Einsätze für Hilfeleistungen rückläufig. Bemerkenswert ist der Anstieg der Fehlalarme (BMA) um rund 45%.

Der wohl größte und spektakulärste Einsatz war die Explosion eines Mehrfamilienhauses in der Vogelweidestraße am 29. Oktober 2009. Gegen 16 Uhr kam es nach einer heftigen Gasexplosion zu einem teilweisen Gebäudeeinsturz mit Folgebrand. Wegen der in der Erstmeldung mitgeteilten vermissten Personen und der knappen Personaldecke wurde von der Leitstelle ein Großaufgebot an Rettungskräften alarmiert. Teilweise waren rund 300 Einsatzkräfte vor Ort. Trotz der vielen Einsatzkräfte verlief der Einsatz sehr ruhig und strukturiert. Die erst im Frühjahr eingeführte Führungskräftekennzeichnung der Hattersheimer Feuerwehren trug sicherlich auch dazu bei. **(Anlage 1)**

Neben den Einsätzen zählen auch die Brandsicherheitsdienste zu einer wichtigen Tätigkeit für die Feuerwehren und die Sicherheit unserer Bürger. Die Zahlen sind nur leicht gesunken. Die wichtigsten Brandsicherheitsdienste wurden unter anderem bei Faschingsveranstaltungen, dem Fastnachtsumzug, Martinsfeuer, Fischerfest, Weihnachtsmarkt und weiteren Veranstaltungen in der Stadthalle geleistet.

Übungsbetrieb

	Eddersheim	Hattersheim	Okriftel	Gesamt
Übungen	25	44	24	93
Atemschutzübungen	7	7	8	22
Sonderübungen	3	1	1	5
Gesamt	35	52	33	120

Lehrgänge

Lehrgangsart	Eddersheim	Hattersheim	Okriftel	Gesamt
Grundlehrgang	2	3	1	6
Maschinisten	2	1	0	3
Truppführer	1	0	1	2
Atenschutzgeräteträger	1	4	0	5
Sprechfunk	0	1	0	1
Sanitätslehrgang A	3	1	0	4
Sanitätslehrgang B	3	1	0	4
BSA	2	0	2	4
BSA Hochheim (Übungscontainer)	11	3	9	23
Gruppenführer	1	1	2	4
Zugführer	0	2	1	3
Leiter einer Feuerwehr	0	0	1	1
Motorkettensäge	5	2	4	11
Seminar Türöffnung	1	2	2	5
Fortbildungsseminar Atemschutz-GW	0	1	0	1
Seminar Absturzsicherung	2	0	0	2
Grundlehrgang Höhenrettung	0	1	0	1
Technische Hilfeleistung VU	0	0	1	1
Technische Hilfeleistung Bau	1	0	0	1
Fortbildungsseminar GF & ZF	0	1	0	1
Fortbildungsseminar TH	0	1	0	1
Fortbildungsseminar Masch. Zugeinrichtung	1	1	0	2
Seminar TH-VU Patientenrettung	4	16	7	27
Führungslehre Baustein A	0	1	0	1
Coach für die Feuerwehr	0	1	0	1
Atemschutztraining DMT	1	0	2	3
Bootsführerlehrgang	2	2	0	4
TH & Brandb. auf BW-Strassen	3	0	0	3
Atemschutzgerätewart I	0	1	0	1
Drehleitermaschinist	0	3	1	4
Führerscheinklasse C	2	2	1	5
Fahrertraining	0	0	4	4
Fahrer v. Flurförderfahrzeugen	8	2	7	17
Rechte u. Pflichten JF	0	1	0	1
Persönliche Schutzausrüstung ABC	3	2	0	5
Gesamt	59	57	46	162

Im Bereich Ausbildung konnten wir im Jahr 2009 einige Seminare / Schulungen anbieten, an denen Mitglieder aller drei Stadtteile teilnahmen.

Folgende Veranstaltungen wurden durchgeführt:

- TH-VU Seminar
- CSA-Übung
- Atemschutztraining DMT
- Staplerausbildung
- Motorsägenausbildung

Brandschutzerziehung

Die Kinder der Kita´s und Grundschulen konnten im Berichtsjahr wie gewohnt an der Brandschutzerziehung im Stadtgebiet teilnehmen. Der zeitliche Aufwand für diese gesetzliche Pflichtaufgabe ist nach wie vor enorm hoch und ich bin sehr froh, dass wir nach wie vor Kameradinnen und Kameraden haben, die für diese Sonderaufgabe zur Verfügung stehen. Wir können somit dazu beitragen, dass Kinder sensibilisiert und dadurch schwere Verletzungen und Brände verhindert werden können. Ich möchte mich an dieser Stelle für das Engagement bedanken, das letztendlich den Kleinsten und somit Schwächsten unserer Gesellschaft zu Gute kommt.



Funktechnik

Aus Altersgründen mussten im Berichtsjahr mehrere Fug 7b aus dem Stadtgebiet, die teilweise aus den 70er Jahren stammen, repariert werden. Da eine Reparatur bei einer Funkwerkstatt zu teuer gewesen wäre und die Umstellung auf den digitalen BOS-Funk bevorsteht, wurden sie von einem Feuerwehrkameraden aus der Wehr Eddersheim instand gesetzt - der aus Berufswegen mit solchen Geräten zu tun hat. Darüber hinaus mussten weiterhin etliche Funkmeldeempfänger repariert werden. Um Kosten zu sparen werden kleinere Reparaturen zunehmend in Eigenleistung durchgeführt. Da sich diese Vorgehensweise im Jahr 2009 bewährt hat, soll zukünftig im Feuerwehrhaus Hattersheim eine kleine Funkwerkstatt eingerichtet werden. Reparaturen können dann schnell und effektiv abgearbeitet werden und die Vorhaltung von Ersatzteilen in den jeweiligen Feuerwehrhäusern wird minimiert.

Drachenbootrennen

Der von allen erhoffte 1. Platz der Mannschaft „Feuerwehren der Stadt Hattersheim“ konnte trotz großem Einsatz und einer hochmotivierten Mannschaft nicht eingenommen werden. Dennoch gelang es den zweiten Platz zu sichern und ich finde allein die Tatsache, dass die drei Wehren bereits zum siebten Mal am Drachenbootrennen in Eddersheim teilnahmen, gebührt großen Respekt und Anerkennung. Auch hier wird mehr und mehr deutlich, dass die drei Wehren zunehmend zusammenwachsen und das Verhältnis untereinander immer besser wird.

Fahrzeuge

Nachdem wir im Jahr 2008 in Okriftel ein neues Löschgruppenfahrzeug aus der Landesbeschaffungsaktion in Dienst stellen konnten, folgte Ende März 2009 endlich die Auslieferung des neuen LF 20/16. Diese lang ersehnte Ersatzbeschaffung für das bis dahin 31 Jahre alte Tanklöschfahrzeug war für die Wehr Okriftel eine ganz Besondere. Dieses Fahrzeug sollte von seiner Konzeption und Beladung so gebaut sein, das es als Ersteinsatzfahrzeug zu allen Einsätzen ausrücken und effektive Hilfe leisten kann. Weiter hat man sich darauf verständigt, den für das Stadtgebiet notwendigen „Zweiten Rettungssatz“ auf dieses Fahrzeug zu verladen. Die Schlagkraft ist somit enorm und bislang hat das rund 270.000 € teure Löschfahrzeug hervorragende Dienste geleistet. An dieser Stelle auch noch mal ein Dankeschön an den Verein der Feuerwehr Okriftel, der sich mit rund 32.000 € an der Ersatzbeschaffung beteiligt hat.



-Löschgruppenfahrzeug 20/16-

Für den Fahrzeugausschuss ging es aber mit Hochdruck weiter, um die dritte Ersatzbeschaffung, ein GW-L2, als Ersatz für den SW1000/GW-N und GW-Z voranzutreiben. Nachdem das Fahrgestell erst im September, nach rund vier Monaten Lieferzeit, ausgeliefert werden konnte, wurde die Auslieferung des fertigen GW-L2 auf voraussichtlich Mai 2010 terminiert. Die Reduzierung des Fuhrparks der Wehr Okriftel ist Teil des Fahrzeugbeschaffungsprogramms, welches sich aus den Ergebnissen des Bedarfs- und Entwicklungsplanes im Jahr 2005 ergeben hat. An dieser Stelle gilt festzuhalten, das sich trotz der Reduzierung der Fahrzeuge die Schlagkraft der Wehr Okriftel deutlich erhöht hat und die Feuerwehren der Stadt Hattersheim damit technisch sehr gut aufgestellt sind.

Minifeuerwehr

Die öffentliche Einrichtung Feuerwehr ist seit Sommer 2009 um eine neue Abteilung gewachsen. In den Wehren Eddersheim und Okriftel konnte die Idee, Minifeuerwehren zu gründen, verwirklicht werden. Die Wehr Okriftel machte im Rahmen ihres 35-jährigen Jubiläums der Jugendfeuerwehr den Anfang, gefolgt von der Wehr Eddersheim die im Rahmen des Tag der offenen Tür die offizielle Gründung feierte. Seitdem fanden viele 6 – 10 jährige den Weg zur Feuerwehr und sichern somit den Nachwuchs unserer Jugendfeuerwehr. Neben der Brandschutzerziehung, bei der die Kinder lernen, wie sie sich bei Gefahren richtig verhalten oder wie sie Hilfe holen können, werden durch Spiele oder Ausflüge das Sozialverhalten gestärkt und Teamwork gefördert. In der Minifeuerwehr lernen die Kinder früh, dass die Feuerwehr nur im Team erfolgreich sein kann und Freundschaft dabei sehr wichtig ist.

Sie erlernen spielerisch, das Feuer unser Freund aber auch unser Feind sein kann und was zu tun ist, wenn es brennt. Die Kinder erfahren wie man sich am besten vor Feuer schützt und verhalten sollte. Der Anteil an Feuerwehrthemen beträgt rund 20 %, die übrigen 80% werden für Bastelarbeiten, Spiele, Besichtigungen, Ausflüge sowie vieles mehr genutzt.

Die Gründung war aber auch an grundlegende Voraussetzungen geknüpft, denn eine Abteilung in dieser Altersklasse erfordert ein motiviertes und engagiertes Betreuersteam und das zu einer Uhrzeit, bei der die meisten von uns noch an ihren Arbeitsplatz gebunden sind. Ich denke wir haben mit der Besetzung der Leitungsfunktion in Eddersheim und Okriftel eine gute Wahl getroffen.

Ich bin sehr stolz, dass bereits in zwei Wehren die Minifeuerwehr gegründet werden konnte und somit der Nachwuchs für die Jugendfeuerwehren nachhaltig sichergestellt werden kann. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an die Betreuerteams.



Gründung der „Eddersheimer Löschdrachen“



Gründung der „Okrifteler Löschzwerge“

Weitere Aktivitäten

- 3 Jahreshauptversammlungen in den Stadtteilen
- 1 Jahreshauptversammlung Stadtgebiet
- 6 Wehrführerausschuss-Sitzungen
- 1 Jahreshauptversammlung Kreis
- 4 Verbandsausschuss-Sitzungen
- 13 Feuerwehrausschuss-Sitzungen in den Stadtteilen
- 9 Sitzungen diverser Arbeitskreise (Atemschutz, Hochwasser)
- 10 Sitzungen Ersatzbeschaffung LF 20/16, LF 10/6 sowie GW-L2 Okriftel
- 15 Begehungen, z.B. Gefahrenverhütungsschauen im Stadtgebiet
- 4 Routinebesprechungen mit Bürgermeister Franssen

Anschaffungen

Pünktlich zum Weihnachtsfest wurden die Wärmebildkameras für die drei Wehren ausgeliefert. Die Notwendigkeit für die Anschaffung von drei Wärmebildkameras stand nie zur Diskussion, allerdings war die Entscheidungsfindung nach dem für uns optimalen Produkt nicht einfach. Nachdem insgesamt vier verschiedene Anbieter ihr Produkt im Rahmen der Wehrführerausschusssitzung vorgestellt hatten, viel Ende November die Entscheidung für das Topmodell der Fa. Bullard. An den Kosten von rund 39.000 € beteiligten sich die drei Feuerwehrvereine mit jeweils 4.000 €. Der Rest wurde von der Stadt Hattersheim, der Hattersheimer Wohnungsbaugesellschaft sowie Hattersheimer Firmen getragen. Bereits zwei Wochen nach Auslieferung wurde die Wärmebildkamera der Wehr Okriftel bei einem Wohnungsbrand erfolgreich eingesetzt und trug zur schnellen Rettung einer älteren Frau aus einer stark verrauchten Wohnung bei.

Weitere Anschaffungen:

- Ausrüstung für LF 10/6 Eddersheim + GW-L2 Okriftel
- Umfangreiche feuerwehrtechnische Ausstattung für die Wehr Hattersheim
- Flammschutzhauben
- Ausrüstung für die Werkstatt

Jubiläen 2009

Den Anfang machte die Wehr Okriftel mit 35 Jahre Jugendfeuerwehr & 50 Jahre Spielmannszug. Während der Feierlichkeiten rund um die Radfahrerhalle wurde neben der offiziellen Übergabe der Fahrzeuge LF 10/6 und LF 20/16 auch die Gründung der Minifeuerwehr vollzogen. Die Quietschboys sorgten am Samstagabend für eine tolle Stimmung und auch der Abschluss der Feierlichkeiten mit einem großen Freundschaftsspiel der befreundeten Spielmannszüge kam bei den Besuchern gut an.

Am zweiten Septemberwochende war es dann endlich soweit. „100 Jahre Feuerwehr Hattersheim“ konnte nun nach monatelanger Vorplanung gefeiert werden. Neben der akademischen Eröffnungsfeier am Freitagabend zu der viele Feuerwehren aus dem Main-Taunus-Kreis kamen, fand am Samstag die große Blaulichtparty im Festzelt an der Stadthalle statt. Abgerundet wurden die Jubiläumsfeierlichkeiten mit einem zünftigen Frührschoppen und einer großen Fahrzeugausstellung rund um die Stadthalle und dem Hattersheimer Weiher. Die Mühen und Anstrengungen haben sich aber gelohnt und die Feuerwehr Hattersheim kann auf ein gelungenes Jubiläum zurückblicken.

Partner der Feuerwehr

Die Aktion „Partner der Feuerwehr“ wurde durch den deutschen Feuerwehrverband ins Leben gerufen, um Firmen für besondere Verdienste um das Feuerlöschwesen in Deutschland zu würdigen.

Das Prinzip der ehrenamtlichen freiwilligen Feuerwehren kann nur funktionieren, wenn das Engagement der Feuerwehrleute von ihren Arbeitgebern mitgetragen wird.

Mit der Verleihung der Auszeichnung „Partner der Feuerwehr“ konnten wir 2009 insgesamt drei Firmen auszeichnen, die das ehrenamtliche Engagement der Feuerwehrleute, selbst unter Inkaufnahme wirtschaftlicher Nachteile unterstützen. Diese positive Einstellung ist heute keine Selbstverständlichkeit mehr. Die Feuerwehren sind hautnah mit den Personalproblemen die sich gerade tagsüber ergeben konfrontiert.

- Ausgezeichnet wurden:
- Fa. Wagner GmbH (Hattersheim-Okriftel)
 - Fa. Flebbe GmbH (Hattersheim)
 - Fa. Deutsche Präzisions-Ventil GmbH (Hattersheim)

Die Auszeichnung wurde in Form einer Urkunde sowie eines Förderschildes, welches an die jeweilige Fassade des Unternehmens angebracht werden kann verliehen. Somit wird allen Lieferanten und Kunden die Verbundenheit zur Feuerwehr signalisiert.

Vorschau auf 2010

Ausbildungsangebote:

- April: Gemeinsame CSA-Übung für die Atemschutzgeräteträger
- April: DLK Seminar für die Wehr Hattersheim
- August: TH-VU Seminar für die Wehr Okriftel
- September: DMT Dortmund Heißausbildung für die Atemschutzgeräteträger
- Oktober: 2. Gemeinsame CSA-Übung für die Atemschutzgeräteträger
- November: Nachschulung Staplerführerschein

Dank

Großen Dank sage ich allen Kameradinnen und Kameraden der Einsatzabteilungen für ihre Einsatzbereitschaft und Engagement. Es wird sehr viel von unseren Aktiven abverlangt. Persönliche Belange und Interessen müssen oft hinten angestellt werden, um für die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger zur Verfügung stehen und das zu jeder Tages- und Nachtzeit bei Wind und Wetter. Vergessen dürfen wir aber auch nicht die Partnerinnen und Partner unserer Mitglieder, die im Laufe eines Jahres immer wieder sehr viel Verständnis für das „Hobby“ ihrer Partner aufbringen müssen.

Danke auch an die Mitglieder der Alters- und Ehrenabteilung, Jugendfeuerwehr und des Spielmannszuges, die ebenfalls alle eine tragende und wichtige Säule in unseren Feuerwehren spielen.

Besonders bedanken möchte ich mich für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung durch die Stadt Hattersheim, hier im einzelnen bei den Herren Bürgermeister Hans Franssen und Referatsleiter Werner Schaffhauser sowie den Mitgliedern des Magistrats. Für die Belange der Feuerwehr konnte ich bisher immer ein offenes Ohr bei den Verantwortlichen in der Verwaltung finden.

Zum Schluss möchte ich meinem Stellvertreter Armando Gumbert, dem Stadtjugendwart Marcel Walter, unserem hauptamtlichen Gerätewart Markus Stammer sowie den Mitgliedern des Wehrführerausschusses für die gute Zusammenarbeit danken.



David Tisold
Stadtbrandinspektor

Anlage 1 Bilder

Gasexplosion in Hattersheim am 29. Oktober 2009



